

Forum Kreislauf- und Abfallwirtschaft in Hochschulen 2024

Arbeitstagung des HIS-Instituts für Hochschulentwicklung e. V.
in Kooperation mit der Technischen Universität Clausthal



17. - 19. Juni 2024 in Clausthal-Zellerfeld

Thema und Zielsetzung

Die traditionell stattfindende Seminarreihe zur „Kreislauf- und Abfallwirtschaft in Hochschulen“ wird wie gewohnt im regelmäßigen Rhythmus weitergeführt.

Die Vermeidung, Sammlung, Trennung und anschließende Entsorgung von Abfällen ist ein immer aktuell bleibendes Thema. Was hat sich in den letzten Jahren an Hochschulen zu dieser Thematik getan? Welche Lösungswege konnten neu beschritten werden? Mit welchen Herausforderungen müssen sich Hochschulen immer wieder neu auseinandersetzen?

Diese Fragen stellt das HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V. (HIS-HE) in den Mittelpunkt des nunmehr 18. Praxisseminars.

Die diesjährige Veranstaltung spannt den Bogen von aktuellen Entwicklungen in der Kreislauf- und Abfallwirtschaft über die Einbindung des Nutzers bis hin zu den praktischen Themen des Arbeitsalltags. Ziel der Veranstaltung ist es, gute Lösungen und den konzeptionellen Hintergrund zu reflektieren und damit den Teilnehmenden praxistaugliche Instrumente mit auf den Weg zu geben. Im Wechsel von Vorträgen anerkannter Fachreferent:innen sowie Hochschulpraktiker:innen und themengeleiteten Diskussionsrunden werden aktuelle Themen der Abfallvermeidung und -entsorgung sowie Kreislaufwirtschaft präsentiert und erörtert. Der fachliche Austausch zwischen den Teilnehmenden ist der methodische Leitgedanke des Praxisseminars.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme, spannende Vorträge und einen ertragreichen Austausch.

Zielgruppe

Mitarbeitende aus Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen, die haupt- und nebenamtlich mit Aufgaben der universitären Abfallwirtschaft betraut sind sowie Beauftragte für Abfallwirtschaft (Abfallbeauftragte) dieser Einrichtungen.



Forum Kreislauf- und Abfallwirtschaft in Hochschulen

Montag, 17. Juni 2024

- 13:00 Uhr Check-in
- 14:00 Uhr Begrüßung
Maria Schütte, Stabsstelle Weiterbildung und Veranstaltungsmanagement, Technische Universität Clausthal
Urte Ketelhön, Geschäftsbereich Hochschulinfrastruktur, HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V. (HIS-HE)
- 14:15 Uhr Wer ist alles hier? Kennenlernen der Teilnehmenden
Urte Ketelhön, HIS-HE
- 15:00 Uhr Hochschulgebäude der 70er Jahre – Belastung mit Gebäudeschadstoffen
Untersuchung – Sanierung – Entsorgung
Kai Diesner, Schadstoffexperte, TAUW GmbH
- 15:45 Uhr Gespräche und Kaffee
- 16:15 Uhr Mehrweg to-go erfolgreich umsetzen
Mehrwegsysteme im Außer-Haus-Verzehr:
Zwischen Barrieren und Interventionen
Ergebnisse einer Forschungsstudie
Dr. Frieder Rubik, Forschungsfeld Unternehmen, Wertschöpfungsketten und Konsum, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung gGmbH
- 17:00 Uhr Vollzugshilfe zur Entsorgung asbesthaltiger Abfälle – Die aktuelle LAGA M 23: Umgang mit Asbest aus Bau- und Abbruchabfällen
Umsetzung in den Bundesländern sowie erste Erfahrungen aus der Praxis
Dipl.-Ing. Sandra Giern, Geschäftsführerin, Gesamtverband Schadstoffsanierung (GVSS) e. V.
- 17:45 Uhr Ausklang des 1. Veranstaltungstages (Ende 18:00 Uhr)
- 19:00 Uhr Rahmenprogramm

Dienstag, 18. Juni 2024

- 09:00 Uhr Werkstattbericht: Re-Use: Abfallvermeidung in der Praxis (an der TU Berlin)
Dr. Jörg Romanski, Umweltberatung Romanski
- 10:00 Uhr Planung & Einführung einer Möbelbörse
Klara Theobald, wiss. Mitarbeiterin Fachbereich Umweltwirtschaft/Umweltrecht, Hochschule Trier – Umwelt-Campus Birkenfeld
- 10:45 Uhr Gespräche und Kaffee
- 11:15 Uhr Moderierter Austausch in Gruppen – Fragestellungen u. a.:
 - Wer sind die konkreten Stakeholder in Bezug zu Kreislauf- und Abfallthemen an der Hochschule?
 - Wie können wir die Stakeholder erreichen?
 - Und welche Potenziale mit möglichen Maßnahmen ergeben sich daraus?*Urte Ketelhön, HIS-HE*

VERANTWORTLICH FÜR DIE DURCHFÜHRUNG

Technische Universität Clausthal
Stabsstelle Weiterbildung und
Veranstaltungsmanagement
Aulastraße 8 (Geb. B1) | 38678 Clausthal-Zellerfeld
Telefon: +49 5323 72-2623
Telefax: +49 5323 72-2624
E-Mail: office@wa.tu-clausthal.de

ANMELDUNG

<https://www.wbv.tu-clausthal.de/veranstaltungen>
Anmeldeschluss ist der 03. Juni 2024.

Bitte richten Sie Rückfragen nur an die obige
Anschrift.

Die Plätze bei der Veranstaltung sind begrenzt. Bei
Überschreitung behalten wir uns vor, die Teilnahme je
entsendender Stelle auf zwei Personen zu beschrän-
ken.

TEILNAHMEGEBÜHR

490,00 € inkl. Ust.

Eine kostenfreie Stornierung ist bis zu 5 Werktagen vor
Seminarbeginn möglich - danach wird die volle Ge-
bühr erhoben. Selbstverständlich können Sie alterna-
tiv auch eine/n Vertreter:in benennen .

LEISTUNGSUMFANG

Bustransfer Bahnhof Goslar/Clausthal-Zellerfeld,
Seminarunterlagen, Pausenverpflegung, Rahmenpro-
gramm.

VERPFLEGUNG

Die Kosten für Kaffeepausen und gemeinsame Mit-
tagessen sind in der Teilnehmergebühren enthalten.
Die Beteiligung am Rahmenprogramm ist freigestellt
und kann nach Anmeldung individuell festgelegt
werden.

UNTERKUNFT

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können in Ho-
tels in Clausthal-Zellerfeld zu Sonderkonditionen
übernachten: 70,00 - 97,00 Euro.
Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie weitere In-
formationen zur Unterkunft.

DATENSCHUTZ

Die Technische Universität Clausthal und HIS-HE
werden die überlassenen Daten der Teilnehmenden
schützen und vertraulich behandeln und nur im Ein-
klang mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen
nutzen. Wir werden die Teilnehmenden zukünftig auf
unser Veranstaltungsprogramm und thematisch rele-
vante HIS-HE-Informationen hinweisen. Sie können
Ihre Einwilligung hierzu jederzeit widerrufen per E-
Mail an schwerdt-schmidt@his-he.de



TU Clausthal



Forum Kreislauf- und Abfallwirtschaft in Hochschulen

Dienstag, 18. Juni 2024

- 13:00 Uhr Mittagspause
- 13:45 Uhr Exkursion / Besichtigung
Im Anschluss ab ca. 18:00 Uhr Rahmenprogramm

Mittwoch, 19. Juni 2024

- 09:00 Uhr Kunststoffrecycling – Möglichkeiten und Grenzen
Dr. habil. Thomas Probst, Referent Kunststoffrecycling, Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung e. V. (bvse)

- 09:45 Uhr Themen-Marktplatz
Gemeinsamer Austausch an Thementischen. Bei den Themen steht der Erfahrungsaustausch der Teilnehmer:innen untereinander im Vordergrund.

Themenpunkte:

- Zusammenarbeit mit der Kommune & Entsorgern
- Ausschreibung von Entsorgungsdienstleistungen
- Aufbau und Nutzung von (Gebraucht-, Chemikalien-, ...) Börsen
- Innerbetriebliche Regelungen und Prozesse festlegen
- Entsorgung von nicht gefährlichen Abfällen
- Entsorgung von gefährlichen Abfällen
- Erfahrungen mit Mehrwegbecher-Systemen
- Abfall und Veranstaltungen (Veranstaltungsorganisation)
- Bauschuttentsorgung
- Abfallvermeidung – Berücksichtigung im Beschaffungsprozess
- ...

Gerne können auch Themen von Ihnen eingebracht werden!

- 10:45 Uhr Gespräche und Kaffee
- 11:15 Uhr Konzeption eines einheitliches Entsorgungsmanagements in Laboren
Frank Mertens, Abfallbeauftragter & Abfallmanagement, Stabsstelle Nachhaltigkeit und Energie, Freie Universität Berlin
- 11:45 Uhr Aufbereitung von Abfällen – im Spannungsfeld zwischen Wunsch, Wirklichkeit und ökologischer Sinnhaftigkeit
Vorstellung ausgewählter Praxisbeispiele
Silvia Hermes, Beauftragte für Abfall und Umweltschutz, Teamleitung Stabsstelle Nachhaltigkeitsmanagement, Universitätsklinikum Münster
- 12:30 Uhr Zusammenfassung des Forums und Ausblick
- 12:45 Uhr Veranstaltungsausklang mit Mittagsimbiss

REFERENT:INNEN

Kai Diesner
Schadstoffexperte
TAUW GmbH

Sandra Giern
Geschäftsführerin
Gesamtverband Schadstoffsanierung (GVSS) e. V.

Silvia Hermes
Beauftragte für Abfall und Umweltschutz
Teamleitung Stabsstelle Nachhaltigkeitsmanagement
Universitätsklinikum Münster

Urte Ketelhön
wissenschaftliche Mitarbeiterin
Geschäftsbereich Hochschulinfrastruktur
HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V.

Frank Mertens
Abfallbeauftragter & Abfallmanagement
Stabsstelle Nachhaltigkeit und Energie
Freie Universität Berlin

Dr. habil. Thomas Probst
Referent Kunststoffrecycling
Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung e. V. (bvse)

Dr. Jörg Romanski
Umweltberatung Romanski

Dr. Frieder Rubik
Institut für ökologische Wirtschaftsforschung gGmbH

Klara Theobald
wissenschaftliche Mitarbeiterin
Fachbereich Umweltwirtschaft/Umweltrecht
Hochschule Trier – Umwelt-Campus Birkenfeld

NACHHALTIGKEIT

Um den Belastungen unserer Teilnehmenden und der Umwelt gerecht zu werden, bringen wir eine angenehme Arbeitsatmosphäre und die Minimierung der Umweltbelastungen in Einklang. Deshalb ist es uns sehr wichtig, unsere Gäste wertschätzend und wohlwollend zu empfangen und unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten.

